

S a t z u n g

der Stadt Mahlberg (Ortenaukreis) über die Aufstellung des Bebauungsplans

"Lachenfeld ob dem Kirchweg II"

=====

Der Gemeinderat der Stadt Mahlberg hat am 09. Mai 1988 den Bebauungsplan "Lachenfeld ob dem Kirchweg II" unter Zugrundelegung der nachstehenden Rechtsvorschriften als Satzung beschlossen:

§§ 1 bis 4, 8 bis 12 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung vom 08.12.1986 (BGBl. I S. 2253)

§§ 1 bis 23 der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO) in der Fassung vom 15.09.1977 (BGBl I S. 1763)

§§ 1 bis 3 der Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne sowie die Darstellung des Planinhalts (PlzVO) vom 30.07.1981 (BGBl I S. 833)

§ 3 Abs. 1, 6, 7, 13 und 73 Abs. 1 und 2 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LB0) in der Fassung vom 28.11.1983 (GB1 S. 770)

§ 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der Fassung vom 3.10.1983 (GB1. S. 578)

§ 1

Räumlicher Geltungsbereich

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplans "Lachenfeld ob dem Kirchweg II" ergibt sich aus den Festsetzungen im "zeichnerischen Teil" des Bebauungsplans.

§ 2

Bestandteile des Bebauungsplans

Der Bebauungsplan besteht aus:

1. Dem "zeichnerischen Teil" Maßstab 1:500
2. Den Bebauungsvorschriften

Beigefügt sind:

1. Eine Begründung
2. Ein Übersichtsplan Maßstab 1:5000
3. Eine schalltechnische Berechnung

§ 3

Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne von § 74 LBO handelt, wer den aufgrund von § 73 LBO ergangenen Bestandteile dieser Satzung zuwiderhandelt.

§ 4

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Mahlberg, den 10. Mai 1988



A handwritten signature in black ink, consisting of a series of loops and a long horizontal stroke.

Hehr, Bürgermeister

Zugchöng zur Satzung vom

10. Mai 1988

Offenburg, den 13. JUNI 1988

Landratsamt Ortenaukreis

